

# Bericht

## des Rechnungshofausschusses

### betreffend den Bericht des Rechnungshofes Reihe BUND 2010/6 (III-134 der Beilagen)

Der gegenständliche Bericht erfolgte gemäß Art. 126d Abs. 1 zweiter Satz B-VG über Wahrnehmungen, die der Rechnungshof bei mehreren Gebarungüberprüfungen getroffen hat.

Der Bericht erstreckt sich auf die Verwaltungsbereiche:

- **Verkehrsanbindung und Stadtentwicklung Hauptbahnhof Wien** (Wirkungsbereich der Bundesministerien für Finanzen, Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft sowie Verkehr, Innovation und Technologie)
- **Kasernen- und Liegenschaftsverkäufe durch die SIVBEG** (Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Landesverteidigung und Sport)
- **Polizei-Notruf** (Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Inneres)
- **Labortarife bei ausgewählten Krankenversicherungsträgern** (Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit)

samt den bei den jeweiligen Ressorts situierten Kapitalbeteiligungen.

Der Rechnungshofausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner

#### **16. Sitzung am 10. Juni 2010**

zur Fristwahrung in Verhandlung genommen und nach der Berichterstattung durch den Abgeordneten Hermann **Gahr** die Beratungen vertagt.

Der Bericht wurde in weiteren Sitzungen am 1. Juli 2010, 17. März 2011 und 8. Juni 2011 unter Beiziehung von Auskunftspersonen im Sinne des § 40 Abs. 1 GOG aus dem Bereich der geprüften Unternehmungen behandelt.

#### **17. Sitzung am 1. Juli 2010:**

An der Debatte zum Kapitel „Kasernen- und Liegenschaftsverkäufe durch die SIVBEG“ am 1. Juli 2010 beteiligten sich die Abgeordneten Erwin **Hornek**, Martina **Schenk**, Rosemarie Schönpass, Dr. Gabriela **Moser**, Wolfgang **Zanger**, Mario **Kunasek** und Dorothea **Schittenhelm** sowie der Bundesminister für Landesverteidigung und Sport Mag. Norbert **Darabos**, der Rechnungshofpräsident Dr. Josef **Moser** und der Ausschussobmann Abgeordneter Mag. Werner **Kogler**.

#### **23. Sitzung am 17. März 2011:**

An der Debatte zum Kapitel „Polizei-Notruf“ am 17. März 2011 beteiligten sich die Abgeordneten Mag. Daniela **Musiol**, Mag. Kurt **Gaßner**, Hermann **Gahr**, Werner **Herbert**, Martina **Schenk** und Alois **Gradauer** sowie die Bundesministerin für Inneres Mag. Dr. Maria Theresia **Fekter** und der Rechnungshofpräsident Dr. Josef **Moser**.

**26. Sitzung am 8. Juni 2011:**

An der Debatte zum Kapitel „Verkehrsanbindung und Stadtentwicklung Hauptbahnhof Wien“ am 8. Juni 2011 beteiligten sich die Abgeordneten Wolfgang **Zanger**, Mag. Michael **Hammer**, Dr. Gabriela **Moser**, Mag. Ruth **Becher**, Martina **Schenk**, DDr. Werner **Königshofer**, Erwin **Hornek**, Alois **Gradauer**, Mag. Christine **Lapp** und Dorothea **Schittenhelm** sowie die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie Doris **Bures** und der Rechnungshofpräsident Dr. Josef **Moser**.

Als Auskunftsperson war anwesend: Dr. Karl-Johann **Hartig**

Bei der Abstimmung am 8. Juni 2011 wurde einstimmig beschlossen, dem Nationalrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Rechnungshofausschuss somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle beschließen:

Der Bericht des Rechnungshofes Reihe BUND 2010/6 (III-134 der Beilagen) wird zur Kenntnis genommen.

Wien, 2011 06 08

**Hermann Gahr**

Berichterstatter

**Mag. Werner Kogler**

Obmann